

W

Deutscher Bundestag ■ Wissenschaftliche Dienste

60 Jahre Grundgesetz – Zahlen und Fakten

- Ausarbeitung -

Wissenschaftliche Dienste des Deutschen Bundestages

Verfasserinnen: [REDACTED]
[REDACTED]

60 Jahre Grundgesetz – Zahlen und Fakten

Ausarbeitung WD 3 - 3000 - 181/09

Abschluss der Arbeit: 18. Mai 2009

Fachbereich WD 3: Verfassung und Verwaltung

Telefon: [REDACTED]

Ausarbeitungen und andere Informationsangebote der Wissenschaftlichen Dienste geben nicht die Auffassung des Deutschen Bundestages, eines seiner Organe oder der Bundestagsverwaltung wieder. Vielmehr liegen sie in der fachlichen Verantwortung der Verfasserinnen und Verfasser sowie der Fachbereichsleitung. Die Arbeiten der Wissenschaftlichen Dienste sind dazu bestimmt, Mitglieder des Deutschen Bundestages bei der Wahrnehmung des Mandats zu unterstützen. Der Deutsche Bundestag behält sich die Rechte der Veröffentlichung und Verbreitung vor. Beides bedarf der Zustimmung der Leitung der Abteilung W.

- Inhaltsverzeichnis -

1.	Einleitung	4
2.	Änderungshäufigkeit verschiedener Artikel	5
3.	Änderungen pro Wahlperiode und Änderungszeiträume	5
4.	Änderungen von Grundrechten	5
5.	Sonstiges	5
5.1.	Wörterzahl des Grundgesetzes	5
5.2.	Mehrheiten im Bundestag für die Verfassungsänderungen	6
5.3.	„Buchstaben“-Artikel	6
5.4.	Änderungsmonate	6
5.5.	Änderungsinhalte	6
6.	Änderungen der Verfassungen der Bundesländer	7

1. Einleitung

Die Arbeit wertet das Gutachten „Änderungen des Grundgesetzes seit 1949“¹ aus und stellt **Zahlen und Fakten** sowie **Besonderheiten und Auffälligkeiten** der Grundgesetzänderungen dar. Ergänzt wird die Analyse durch einen Vergleich mit den Änderungen der **Verfassungen der 16 Bundesländer**.

Dabei ist zu beachten, dass allein die Zahl der Änderungsgesetze und die Zahl der von den Änderungsgesetzen betroffenen Artikel keinen Rückschluss auf den tatsächlichen Umfang und das Gewicht der Änderung zulassen.²

Das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland ist seit der Ausfertigung am 23. Mai 1949 insgesamt 54 Mal geändert worden. Das bei der innerstaatlichen Ratifizierung des Vertrags von Lissabon beschlossene Änderungsgesetz³ wird hier als 53. Änderung geführt⁴ und bei den Zählungen einbezogen. Es ist aber **noch nicht in Kraft getreten**, da wiederum der **Vertrag von Lissabon noch nicht in Kraft** ist. Dies ist durch Kursivsetzungen gekennzeichnet. Ein Teil der Änderungen durch das Gesetz vom 19. März 2009⁵ tritt am 1. Juli 2009 in Kraft; diese Änderungen sind bereits berücksichtigt.

Vier Anlagen komplettieren die Analyse:

Anlage 1 stellt die Änderungen aller Artikel inklusive der Zahl der Änderungen für jeden Artikel dar.

In **Anlage 2** folgen die Zahl der Änderungen nach Wahlperiode und Regierung sowie die Änderungszeiträume.

Anlage 3 enthält Feststellungen zum Grundrechtskatalog.

Anlage 4 stellt alle Änderungen der Verfassungen der Bundesländer dar.

Die **wesentlichen Ergebnisse** werden im Folgenden kurz wiedergegeben.

1 [REDACTED], WD 3 - 144/09; dort sind auch die wesentlichen Quellen genannt.

2 Vgl. Hölscheidt, Sven, Die Praxis der Verfassungsverabschiedung und der Verfassungsänderung in der Bundesrepublik, ZParl 1995, 58 (84).

3 Ausführlich Menzenbach, Steffi, Gesetze zum Vertrag von Lissabon: Ausfertigung, Verkündung, Inkrafttreten, Wissenschaftliche Dienste des Deutschen Bundestages, Aktueller Begriff Nr. 66/08, http://www.bundestag.de/wissen/analysen/2008/gesetze_zum_vertrag_von_lissabon.pdf.

4 Vgl. dazu [REDACTED], Steffi, Änderungen des Grundgesetzes, Fachbeitrag, WD 3 - 139/09.

5 BGBl. I 2009 S. 606.

2. Änderungshäufigkeit verschiedener Artikel

Durch die **54 Änderungsgesetze** wurden insgesamt **109 Grundgesetzartikel** geändert. Dabei sind 199 Einzeländerungen zu verzeichnen. Von den 109 geänderten Artikeln wurden wiederum 47 mehrfach geändert. **83 Artikel** sind **unverändert** geblieben. Am **häufigsten** geändert wurde **Art. 74** (konkurrierende Gesetzgebung), er ist allein **zehnmal** geändert worden. Art. 73 (ausschließliche Gesetzgebung), Art. 106 und Art. 107 (aus der Finanzverfassung) sind jeweils **sechsmal** geändert worden.

Insgesamt ist die Zahl der Grundgesetzartikel **von ursprünglich 146 auf 192** angestiegen.

3. Änderungen pro Wahlperiode und Änderungszeiträume

Die **meisten Grundgesetzänderungen** gab es in der **5. Wahlperiode** mit insgesamt **12 Änderungsgesetzen**. Dem folgen die 2. und die 12. Wahlperiode mit jeweils 6 Änderungsgesetzen.

Keine Änderungen gab es in der **8., 9. und 15. Wahlperiode**.

Der längste Abstand zwischen den **Verabschiedungen** von Grundgesetzänderungen **im Bundestag** lag zwischen der 34. und der 35. Grundgesetzänderung; er betrug **89 Monate**. Siebenmal fanden Verabschiedungen von Änderungen innerhalb desselben Monats statt. Erwähnenswert ist auch, dass etwa das 6. Änderungsgesetz im Bundestag **vor dem 5. Änderungsgesetz** verabschiedet wurde.⁶

4. Änderungen von Grundrechten

Von den insgesamt **54 verfassungsändernden Gesetzen** beinhalten lediglich **sieben** eine Änderung des Grundrechtsabschnitts. Von den insgesamt **199 Einzeländerungen** betrafen nur **16** die Grundrechte.

5. Sonstiges

5.1. Wörterzahl des Grundgesetzes

Im **Vergleich zum Gesamtextvolumen** von 20.319 Wörtern⁷ macht der **Grundrechtskatalog** mit insgesamt **2.515 Wörtern** nur **rund 12 Prozent** aus. Eine Schätzung

6 Ebenso: Das 24. Änderungsgesetz wurde vor dem 23. und das 26. vor dem 25. Änderungsgesetz im Bundestag verabschiedet.

7 Inklusive Präambel. Alle Angaben zur Anzahl der Wörter beruhen auf dem Wortzählmodus bei Word [Extras - Wörter zählen].

des Textvolumens der Ursprungsfassung hat ergeben, dass das Grundgesetz ursprünglich rund **11.000 Wörter** hatte.⁸

Die **meisten Wörter** enthält **Art. 106** mit 764 Wörtern. Der **kürzeste Artikel** ist **Art. 31** mit lediglich drei Wörtern: „Bundesrecht bricht Landesrecht.“

Der **wortreichste Abschnitt** ist der Abschnitt „**XI. Übergangs- und Schlussbestimmungen**“ mit insgesamt **3.362 Wörtern**.⁹ Die **wenigsten Wörter** enthält der Abschnitt „**Vla. Gemeinsamer Ausschuss**“, er zählt nur **115 Wörter**.

5.2. Mehrheiten im Bundestag für die Verfassungsänderungen

Mindestens¹⁰ **7 Änderungsgesetze** hat der Bundestag **einstimmig** beschlossen¹¹. Die knappsten Mehrheiten wurden erreicht in der 16. Wahlperiode beim 52. Änderungsgesetz¹² mit **69,7 Prozent** und in der 13. Wahlperiode beim 45. Änderungsgesetz¹³ mit **67,26 Prozent**.

5.3. „Buchstaben“-Artikel

20 Artikel sind nicht nur nummeriert, sondern zusätzlich mit dem Buchstaben „**a**“ gekennzeichnet, **8 Artikel** mit „**b**“ und **5 Artikel** mit dem Buchstaben „**c**“. **Jeweils 2 Artikel** enthalten „**d**“, „**e**“ und „**f**“. Die meisten Buchstabenzusätze enthält **Art. 115** im Abschnitt „Verteidigungsfall“, der bis zum Buchstaben „**I**“ nummeriert ist.

5.4. Änderungsmonate

Die meisten Grundgesetzänderungen hat der Bundestag im Monat **Dezember** beschlossen (**11 Gesetze**). Dem folgt der Monat **Mai** (**9 Gesetze**).

Am **11. Dezember 1968** hat der Bundestag **drei Änderungsgesetze** beschlossen.

5.5. Änderungsinhalte

Sehr knapp fielen das 3. und das 5. Änderungsgesetz aus: Hier wurden in Art. 107 GG jeweils nur eine Jahreszahl geändert.

8 Diese Zahl wurde ermittelt, indem die Wörter einer Seite der Ursprungsfassung gezählt und auf die Gesamtseitenzahl hochgerechnet wurden. Anschließend wurde der Mittelwert gebildet.

9 Ohne die Artikel der Weimarer Reichsverfassung.

10 Nicht für alle Änderungsgesetze war das Abstimmungsergebnis recherchierbar, vgl. ausführlich Arbeit WD 3 - 144/09 (Fn. 1).

11 54., 24., 18., 16., 15. und 12. Änderungsgesetz.

12 Föderalismusreform I ([428:161:3], gesetzliche Mitgliederzahl 614).

13 Wohnraumüberwachung ([452:184:5], gesetzliche Mitgliederzahl 672).



Das 17. Änderungsgesetz (Notstandsverfassung) hat die meisten **Artikel**, nämlich **28**, geändert. Beim 52. Änderungsgesetz (Föderalismusreform I) waren **25 Artikel** betroffen.

6. Änderungen der Verfassungen der Bundesländer

Die **Verfassungen** der sechzehn deutschen **Bundesländer** sind nicht nur unterschiedlich alt, sie sind auch unterschiedlich oft geändert worden.

Mit **36 Verfassungsänderungen** ist die Verfassung des Landes **Rheinland-Pfalz am häufigsten** geändert worden, gefolgt von der **Verfassung des Saarlandes** mit **25 Änderungen**.

Die **Verfassung des Freistaates Sachsen** hat **bislang keine Änderung** erfahren, die Verfassung des Landes **Sachsen-Anhalt** bringt es auf nur **eine Änderung**.

Die für die neuen Bundesländer vergleichsweise hohe Anzahl von **7 Änderungen der Verfassung des Landes Brandenburg** ist auch auf die Errichtung gemeinsamer Fachobergerichte mit dem Land Berlin zurückzuführen.





W

Deutscher Bundestag ■ Wissenschaftliche Dienste

60 Jahre Grundgesetz – Zahlen und Fakten

Zahl der Änderungen aller Artikel

- Anlage 1 -





Artikel	Inkrafttreten	Geändert durch	Änderungen gesamt
Präambel	23. Mai 1949	36. Grundgesetzänderung, Gesetz zu dem Vertrag vom 31. August 1990 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik über die Herstellung der Einheit Deutschlands - Einigungsvertragsgesetz - und der Vereinbarung vom 18. September 1990, BGBl. II 1990 S. 885	1
1	23. Mai 1949	7. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1956 S. 111	1
2	23. Mai 1949		keine
3	23. Mai 1949	42. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 3, 20a, 28, 29, 72, 74, 75, 76, 77, 80, 87, 93, 118a und 125a), BGBl. I 1994 S. 3146	1
4	23. Mai 1949		keine
5	23. Mai 1949		keine
6	23. Mai 1949		keine
7	23. Mai 1949		keine
8	23. Mai 1949		keine
9	23. Mai 1949	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	1
10	23. Mai 1949	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	1
11	23. Mai 1949	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	1
12	23. Mai 1949	7. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1956 S. 111; 17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	2
12a	28. Juni 1968	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709; 48. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 12a), BGBl. I 2000 S. 1755	2
13	23. Mai 1949	45. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 13), BGBl. I 1998 S. 610	1
14	23. Mai 1949		keine
15	23. Mai 1949		keine

Artikel	Inkrafttreten	Geändert durch	Änderungen gesamt
16	23. Mai 1949	39. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 16 und 18), BGBl. I 1993 S. 1002; 47. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 16), BGBl. I 2000 S. 1633	2
16a	23. Mai 1949	39. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 16 und 18), BGBl. I 1993 S. 1002	1
17	23. Mai 1949		keine
17a	22. März 1956	7. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1956 S. 111	1
18	23. Mai 1949	39. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 16 und 18), BGBl. I 1993 S. 1002	1
19	23. Mai 1949	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	1
20	23. Mai 1949	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	1
20a	15. November 1994	42. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 3, 20a, 28, 29, 72, 74, 75, 76, 77, 80, 87, 93, 118a und 125a), BGBl. I 1994 S. 3146; 50. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Staatsziel Tierschutz), BGBl. I 2002 S. 2862	2
21	23. Mai 1949	35. Grundgesetzänderung, Fünfunddreißigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 21 Abs. 1), BGBl. I 1983 S. 1481	1
22	23. Mai 1949	52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034	1
23	23. Mai 1949	36. Grundgesetzänderung, Gesetz zu dem Vertrag vom 31. August 1990 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik über die Herstellung der Einheit Deutschlands - Einigungsvertragsgesetz - und der Vereinbarung vom 18. September 1990, BGBl. II 1990 S. 885; 38. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1992 S. 2086; 52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034; 53. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 23, 45 und 93), BGBl. I 2008 S. 1926	4
24	23. Mai 1949	38. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1992 S. 2086	1
25	23. Mai 1949		keine
26	23. Mai 1949		keine

Artikel	Inkrafttreten	Geändert durch	Änderungen gesamt
27	23. Mai 1949		keine
28	23. Mai 1949	38. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1992 S. 2086; 42. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 3, 20a, 28, 29, 72, 74, 75, 76, 77, 80, 87, 93, 118a und 125a), BGBl. I 1994 S. 3146; 44. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 28 und 106), BGBl. I 1997 S. 2470	3
29	23. Mai 1949	25. Grundgesetzänderung, Fünfundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1969 S. 1241; 33. Grundgesetzänderung, Dreiunddreißigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 29 und 39), BGBl. I 1976 S. 2381; 42. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 3, 20a, 28, 29, 72, 74, 75, 76, 77, 80, 87, 93, 118a und 125a), BGBl. I 1994 S. 3146	3
30	23. Mai 1949		keine
31	23. Mai 1949		keine
32	23. Mai 1949		keine
33	23. Mai 1949	52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034	1
34	23. Mai 1949		keine
35	23. Mai 1949	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709; 31. Grundgesetzänderung, Einunddreißigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1972 S. 1305	2
36	23. Mai 1949	7. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1956 S. 111	1
37	23. Mai 1949		keine
38	23. Mai 1949	27. Grundgesetzänderung, Siebenundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1970 S. 1161	1
39	23. Mai 1949	33. Grundgesetzänderung, Dreiunddreißigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 29 und 39), BGBl. I 1976 S. 2381; 46. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 39), BGBl. I 1998 S. 1822	2
40	23. Mai 1949		keine

Artikel	Inkrafttreten	Geändert durch	Änderungen gesamt
41	23. Mai 1949		keine
42	23. Mai 1949		keine
43	23. Mai 1949		keine
44	23. Mai 1949		keine
45	23. Mai 1949	33. Grundgesetzänderung, Dreiunddreißigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 29 und 39), BGBl. I 1976 S. 2381; 38. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1992 S. 2086; 53. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 23, 45 und 93), BGBl. I 2008 S. 1926	3
45a	22. März 1956	7. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1956 S. 111; 33. Grundgesetzänderung, Dreiunddreißigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 29 und 39), BGBl. I 1976 S. 2381	2
45b	22. März 1956	7. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1956 S. 111	1
45c	19. Juli 1975	32. Grundgesetzänderung, Zweiunddreißigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 45c), BGBl. I 1975 S. 1901	1
46	23. Mai 1949		keine
47	23. Mai 1949		keine
48	23. Mai 1949		keine
49	23. Mai 1949	7. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1956 S. 111; 33. Grundgesetzänderung, Dreiunddreißigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 29 und 39), BGBl. I 1976 S. 2381	2
50	23. Mai 1949	38. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1992 S. 2086	1
51	23. Mai 1949	36. Grundgesetzänderung, Gesetz zu dem Vertrag vom 31. August 1990 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik über die Herstellung der Einheit Deutschlands - Einigungsvertragsgesetz - und der Vereinbarung vom 18. September 1990, BGBl. II 1990 S. 885	1

Artikel	Inkrafttreten	Geändert durch	Änderungen gesamt
52	23. Mai 1949	38. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1992 S. 2086; 52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034	2
53	23. Mai 1949		keine
53a	28. Juni 1968	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	1
54	23. Mai 1949		keine
55	23. Mai 1949		keine
56	23. Mai 1949		keine
57	23. Mai 1949		keine
58	23. Mai 1949		keine
59	23. Mai 1949		keine
59a	22. März 1956	7. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1956 S. 111; 17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	2
60	23. Mai 1949	7. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1956 S. 111	1
61	23. Mai 1949		keine
62	23. Mai 1949		keine
63	23. Mai 1949		keine
64	23. Mai 1949		keine
65	23. Mai 1949		keine
65a	22. März 1956	7. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1956 S. 111; 17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	2
66	23. Mai 1949		keine

Artikel	Inkrafttreten	Geändert durch	Änderungen gesamt
67	23. Mai 1949		keine
68	23. Mai 1949		keine
69	23. Mai 1949		keine
70	23. Mai 1949		keine
71	23. Mai 1949		keine
72	23. Mai 1949	<p>42. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 3, 20a, 28, 29, 72, 74, 75, 76, 77, 80, 87, 93, 118a und 125a), BGBl. I 1994 S. 3146;</p> <p>52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034</p>	2
73	23. Mai 1949	<p>4. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1954. S. 45;</p> <p>17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709;</p> <p>31. Grundgesetzänderung, Einunddreißigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1972 S. 1305;</p> <p>40. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1993 S. 2089;</p> <p>41. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1994 S. 2245;</p> <p>52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034</p>	6
74	23. Mai 1949	<p>10. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1959 S. 813;</p> <p>13. Grundgesetzänderung, Dreizehntes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1965 S. 513;</p> <p>22. Grundgesetzänderung, Zweiundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1969 S. 363;</p> <p>29. Grundgesetzänderung, Neunundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1971 S. 207;</p> <p>30. Grundgesetzänderung, Dreißeigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 74 GG - Umweltschutz), BGBl. I 1972 S. 593;</p> <p>31. Grundgesetzänderung, Einunddreißigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1972 S. 1305;</p> <p>34. Grundgesetzänderung, Vierunddreißigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 74 Nr. 4a), BGBl. I 1976 S. 2383;</p> <p>40. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1993 S. 2089;</p> <p>42. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 3, 20a, 28, 29, 72, 74, 75, 76, 77, 80, 87, 93, 118a und 125a), BGBl. I 1994 S. 3146;</p> <p>52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034</p>	10

Artikel	Inkrafttreten	Geändert durch	Änderungen gesamt
74a	21. März 1971	28. Grundgesetzänderung, Achtundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 74a GG), BGBl. I 1971 S. 206; 52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034	2
75	23. Mai 1949	22. Grundgesetzänderung, Zweiundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1969 S. 363; 28. Grundgesetzänderung, Achtundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 74a GG), BGBl. I 1971 S. 206; 42. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 3, 20a, 28, 29, 72, 74, 75, 76, 77, 80, 87, 93, 118a und 125a), BGBl. I 1994 S. 3146; 52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034	4
76	23. Mai 1949	18. Grundgesetzänderung, Achtzehntes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 76 u. 77), BGBl. I 1968 S. 1177; 23. Grundgesetzänderung, Dreiundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1969 S. 817; 42. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 3, 20a, 28, 29, 72, 74, 75, 76, 77, 80, 87, 93, 118a und 125a), BGBl. I 1994 S. 3146	3
77	23. Mai 1949	18. Grundgesetzänderung, Achtzehntes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 76 u. 77), BGBl. I 1968 S. 1177; 42. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 3, 20a, 28, 29, 72, 74, 75, 76, 77, 80, 87, 93, 118a und 125a), BGBl. I 1994 S. 3146	2
78	23. Mai 1949		keine
79	23. Mai 1949	4. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1954. S. 45	1
80	23. Mai 1949	40. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1993 S. 2089; 41. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1994 S. 2245; 42. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 3, 20a, 28, 29, 72, 74, 75, 76, 77, 80, 87, 93, 118a und 125a), BGBl. I 1994 S. 3146	3
80a	28. Juni 1968	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	1
81	23. Mai 1949		keine

Artikel	Inkrafttreten	Geändert durch	Änderungen gesamt
82	23. Mai 1949		keine
83	23. Mai 1949		keine
84	23. Mai 1949	52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034	1
85	23. Mai 1949	52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034	1
86	23. Mai 1949		keine
87	23. Mai 1949	31. Grundgesetzänderung, Einunddreißigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1972 S. 1305; 40. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1993 S. 2089; 41. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1994 S. 2245; 42. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 3, 20a, 28, 29, 72, 74, 75, 76, 77, 80, 87, 93, 118a und 125a), BGBl. I 1994 S. 3146	4
87a	22. März 1956	7. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1956 S. 111; 17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	2
87b	22. März 1956	7. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1956 S. 111	1
87c	1. Januar 1960	10. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1959 S. 813; 52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034	2
87d	16. Februar 1961	11. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Einfügung eines Artikels über die Luftverkehrsverwaltung in das Grundgesetz (11. Änderung des Grundgesetzes), BGBl. I 1961 S. 65; 37. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1992 S. 1254	2
87e	23. Dezember 1993	40. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1993 S. 2089	1
87f	3. September 1994	41. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1994 S. 2245	1
88	23. Mai 1949	38. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1992 S. 2086	1
89	23. Mai 1949		keine

Artikel	Inkrafttreten	Geändert durch	Änderungen gesamt
90	23. Mai 1949		keine
91	23. Mai 1949	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	1
91a	1. Januar 1970	21. Grundgesetzänderung, Einundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Finanzreformgesetz), BGBl. I 1969 S. 359; 27. Grundgesetzänderung, Siebenundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1970 S. 1161; 52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034	3
91b	1. Januar 1970	21. Grundgesetzänderung, Einundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Finanzreformgesetz), BGBl. I 1969 S. 359; 52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034	2
92	23. Mai 1949	16. Grundgesetzänderung, Sechzehntes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 657	1
93	23. Mai 1949	19. Grundgesetzänderung, Neunzehntes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1969 S. 97; 42. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 3, 20a, 28, 29, 72, 74, 75, 76, 77, 80, 87, 93, 118a und 125a), BGBl. I 1994 S. 3146; 52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034; 53. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 23, 45 und 93), BGBl. I 2008 S. 1926	4
94	23. Mai 1949	19. Grundgesetzänderung, Neunzehntes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1969 S. 97	1
95	23. Mai 1949	16. Grundgesetzänderung, Sechzehntes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 657	1
96	23. Mai 1949	7. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1956 S. 111; 12. Grundgesetzänderung, Zwölftes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1961 S. 141; 16. Grundgesetzänderung, Sechzehntes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 657; 26. Grundgesetzänderung, Sechszwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 96), BGBl. I 1969 S. 1357; 51. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 96), BGBl. I 2002 S. 2863	5

Artikel	Inkrafttreten	Geändert durch	Änderungen gesamt
96a	22. März 1956	7. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1956 S. 111; 12. Grundgesetzänderung, Zwölftes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1961 S. 141; 16. Grundgesetzänderung, Sechzehntes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 657; 22. Grundgesetzänderung, Zweiundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1969 S. 363	4
97	23. Mai 1949		keine
98	23. Mai 1949	28. Grundgesetzänderung, Achtundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 74a GG), BGBl. I 1971 S. 206; 52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034	2
99	23. Mai 1949	16. Grundgesetzänderung, Sechzehntes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 657	1
100	23. Mai 1949	16. Grundgesetzänderung, Sechzehntes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 657	1
101	23. Mai 1949		keine
102	23. Mai 1949		keine
103	23. Mai 1949		keine
104	23. Mai 1949		keine
104a	1. Januar 1970	21. Grundgesetzänderung, Einundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Finanzreformgesetz), BGBl. I 1969 S. 359; 52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034	2
104b	1. September 2006	52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034	1
105	23. Mai 1949	21. Grundgesetzänderung, Einundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Finanzreformgesetz), BGBl. I 1969 S. 359; 52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034	2

Artikel	Inkrafttreten	Geändert durch	Änderungen gesamt
106	23. Mai 1949	<p>6. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung und Ergänzung der Finanzverfassung (Finanzverfassungsgesetz), BGBl. I 1955 S. 817;</p> <p>8. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung und Ergänzung des Artikels 106 des Grundgesetzes, BGBl. I 1956 S. 1077;</p> <p>21. Grundgesetzänderung, Einundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Finanzreformgesetz), BGBl. I 1969 S. 359;</p> <p>43. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1995 S. 1492;</p> <p>44. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 28 und 106), BGBl. I 1997 S. 2470;</p> <p>54. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 106, 106b, 107, 108), BGBl. I 2009 S. 606</p>	6
106a	23. Dezember 1993	40. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1993 S. 2089;	1
106b	01. Juli 2009	54. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 106, 106b, 107, 108), BGBl. I 2009 S. 606	1
107	23. Mai 1949	<p>3. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Artikels 107 des Grundgesetzes, BGBl. I 1953 S. 130;</p> <p>5. Grundgesetzänderung, Zweites Gesetz zur Änderung des Artikels 107 des Grundgesetzes, BGBl. I 1954 S. 517;</p> <p>6. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung und Ergänzung der Finanzverfassung (Finanzverfassungsgesetz), BGBl. I 1955 S. 817;</p> <p>21. Grundgesetzänderung, Einundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Finanzreformgesetz), BGBl. I 1969 S. 359;</p> <p>52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034;</p> <p>54. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 106, 106b, 107, 108), BGBl. I 2009 S. 606</p>	6
108	23. Mai 1949	<p>21. Grundgesetzänderung, Einundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Finanzreformgesetz), BGBl. I 1969 S. 359;</p> <p>49. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 108), BGBl. I 2001 S. 3219;</p> <p>54. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 106, 106b, 107, 108), BGBl. I 2009 S. 606</p>	3
109	23. Mai 1949	<p>15. Grundgesetzänderung, Fünfzehntes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1967 S. 581;</p> <p>20. Grundgesetzänderung, Zwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1969 S. 357;</p> <p>52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034</p>	3
110	23. Mai 1949	20. Grundgesetzänderung, Zwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1969 S. 357	1



Artikel	Inkrafttreten	Geändert durch	Änderungen gesamt
111	23. Mai 1949		keine
112	23. Mai 1949	20. Grundgesetzänderung, Zwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1969 S. 357	1
113	23. Mai 1949	20. Grundgesetzänderung, Zwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1969 S. 357	1
114	23. Mai 1949	20. Grundgesetzänderung, Zwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1969 S. 357	1
115	23. Mai 1949	20. Grundgesetzänderung, Zwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1969 S. 357	1
115a	28. Juni 1968	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	1
115b	28. Juni 1968	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	1
115c	28. Juni 1968	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709; 21. Grundgesetzänderung, Einundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Finanzreformgesetz), BGBl. I 1969 S. 359	2
115d	28. Juni 1968	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	1
115e	28. Juni 1968	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709; 38. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1992 S. 2086	2
115f	28. Juni 1968	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	1
115g	28. Juni 1968	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	1
115h	28. Juni 1968	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	1
115i	28. Juni 1968	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	1
115k	28. Juni 1968	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709; 21. Grundgesetzänderung, Einundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Finanzreformgesetz), BGBl. I 1969 S. 359	2
115l	28. Juni 1968	17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	1
116	23. Mai 1949		keine



Artikel	Inkrafttreten	Geändert durch	Änderungen gesamt
117	23. Mai 1949		keine
118	23. Mai 1949		keine
118a	15. November 1994	42. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 3, 20a, 28, 29, 72, 74, 75, 76, 77, 80, 87, 93, 118a und 125a), BGBl. I 1994 S. 3146	1
119	23. Mai 1949		keine
120	23. Mai 1949	14. Grundgesetzänderung, Vierzehntes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1965 S. 649; 24. Grundgesetzänderung, Vierundzwanzigstes Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1969 S. 985	2
120a	18. August 1952	2. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Einfügung eines Artikels 120a in das Grundgesetz, BGBl. I 1952 S. 455	1
121	23. Mai 1949		keine
122	23. Mai 1949		keine
123	23. Mai 1949		keine
124	23. Mai 1949		keine
125	23. Mai 1949		keine
125a	15. November 1994	42. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 3, 20a, 28, 29, 72, 74, 75, 76, 77, 80, 87, 93, 118a und 125a), BGBl. I 1994 S. 3146; 52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034	2
125b	1. September 2006	52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034	1
125c	1. September 2006	52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034	1
126	23. Mai 1949		keine
127	23. Mai 1949		keine



Artikel	Inkrafttreten	Geändert durch	Änderungen gesamt
128	23. Mai 1949		keine
129	23. Mai 1949		keine
130	23. Mai 1949		keine
131	23. Mai 1949		keine
132	23. Mai 1949		keine
133	23. Mai 1949		keine
134	23. Mai 1949		keine
135	23. Mai 1949		keine
135a	27. Oktober 1957	9. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Einfügung eines Artikels 135a in das Grundgesetz, BGBl. I 1957 S. 1745; 36. Grundgesetzänderung, Gesetz zu dem Vertrag vom 31. August 1990 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik über die Herstellung der Einheit Deutschlands - Einigungsvertragsgesetz - und der Vereinbarung vom 18. September 1990, BGBl. II 1990 S. 885	2
136	23. Mai 1949		keine
137	23. Mai 1949	7. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1956 S. 111	1
138	23. Mai 1949		keine
139	23. Mai 1949		keine
140	23. Mai 1949		keine
141	23. Mai 1949		keine
142	23. Mai 1949		keine
142a	28. März 1954	4. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1954. S. 45; 17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709	2

Artikel	Inkrafttreten	Geändert durch	Änderungen gesamt
143	23. Mai 1949	1. Grundgesetzänderung, Strafrechtsänderungsgesetz, BGBl. I 1951 S. 739; 7. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1956 S. 111; 17. Grundgesetzänderung, Siebzehntes Gesetz zur Ergänzung des Grundgesetzes, BGBl. I 1968 S. 709; 36. Grundgesetzänderung, Gesetz zu dem Vertrag vom 31. August 1990 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik über die Herstellung der Einheit Deutschlands - Einigungsvertragsgesetz - und der Vereinbarung vom 18. September 1990, BGBl. II 1990 S. 885	4
143a	23. Dezember 1993	40. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1993 S. 2089	1
143b	3. September 1994	41. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes, BGBl. I 1994 S. 2245	1
143c	1. September 2006	52. Grundgesetzänderung, Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 22, 23, 33, 52, 72, 73, 74, 74a, 75, 84, 85, 87c, 91a, 91b, 93, 98, 104a, 104b, 105, 107, 109, 125a, 125b, 125c, 143c), BGBl. I 2006 S. 2034	1
144	23. Mai 1949		keine
145	23. Mai 1949		keine
146	23. Mai 1949	36. Grundgesetzänderung, Gesetz zu dem Vertrag vom 31. August 1990 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik über die Herstellung der Einheit Deutschlands - Einigungsvertragsgesetz - und der Vereinbarung vom 18. September 1990, BGBl. II 1990 S. 885	1

W

Deutscher Bundestag ■ Wissenschaftliche Dienste

60 Jahre Grundgesetz – Zahlen und Fakten

Anzahl der Änderungen nach Wahlperioden, Regierungen und Änderungszeiträume

- Anlage 2 -





Wahlperiode (Beginn - Ende)	Regierung	Änderungen	Abstand in Monaten	Änderungen gesamt
1. Wahlperiode (1949 - 1953)	CDU/CSU ¹ und FDP ² und DP ³	1. ÄndG 2. ÄndG 3. ÄndG	26 10 7	3
2. Wahlperiode (1953 - 1957)	CDU/CSU und FDP und DP und GB/BHE ⁴ (ab Oktober 1953)	4. ÄndG 5. ÄndG 6. ÄndG	14 10 1 Monat vor 5. ÄndG	6
	CDU/CSU und FDP und DP (ab Juli 1955)	0		
	CDU/CSU und DP und Fraktionslose (ab Februar 1956)	0		
	CDU/CSU und DP und DA ⁵ (ab März 1956)	7. ÄndG 8. ÄndG	16 9	
	CDU/CSU und DP (ab März 1957)	9. ÄndG	8	
3. Wahlperiode (1957 - 1961)	CDU/CSU und DP (ab Oktober 1957)	10. ÄndG	16	3
	CDU/CSU und Fraktionslose (ab Juli 1960)	11. ÄndG 12. ÄndG	9 4	
4. Wahlperiode (1961 - 1965)	CDU/CSU und FDP	13. ÄndG 14. ÄndG	51 1	2
5. Wahlperiode (1965 - 1969)	CDU/CSU und FDP (ab Oktober 1965)	0		12
	CDU/CSU (ab Oktober 1966)	0		
	CDU/CSU und SPD ⁶ (ab Dezember 1966)	15. ÄndG 16. ÄndG 17. ÄndG 18. ÄndG 19. ÄndG 20. ÄndG 21. ÄndG	24 12 0 5 2 0 0	
		22. ÄndG 23. ÄndG 24. ÄndG	0 6 1 Monat vor 23. ÄndG	
		25. ÄndG 26. ÄndG	2 1 Monat vor 25. ÄndG	

-
- 1 Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union.
 - 2 Freie Demokratische Partei.
 - 3 Deutsche Partei.
 - 4 Gesamtdeutscher Block – BHE.
 - 5 Demokratische Arbeitsgemeinschaft.
 - 6 Sozialdemokratische Partei Deutschlands.



Wahlperiode (Beginn - Ende)	Regierung	Änderungen	Abstand in Monaten	Änderungen gesamt
6. Wahlperiode (1969 - 1972)	SPD und FDP (ab Oktober 1969)	27. ÄndG 28. ÄndG 29. ÄndG 30. ÄndG 31. ÄndG	12 9 0 12 3	5
7. Wahlperiode (1972 - 1976)	SPD und FDP (ab Dezember 1972)	32. ÄndG 33. ÄndG 34. ÄndG	32 5 0	3
8. Wahlperiode (1976 - 1980)	SPD und FDP (ab Dezember 1976)			keine
9. Wahlperiode (1980 - 1983)	SPD und FDP (ab November 1980) SPD (ab September 1982) CDU/CSU und FDP (ab Oktober 1982)			keine
10. Wahlperiode (1983 - 1987)	CDU/CSU und FDP	35. ÄndG	89	1
11. Wahlperiode (1987 - 1990)	CDU/CSU und FDP	36. ÄndG	10	1
12. Wahlperiode (1990 - 1994)	CDU/CSU und FDP (ab Januar 1991)	37. ÄndG 38. ÄndG 39. ÄndG 40. ÄndG 41. ÄndG 42. ÄndG	18 8 5 7 6 3	6
13. Wahlperiode (1994 - 1998)	CDU/CSU und FDP	43. ÄndG 44. ÄndG 45. ÄndG 46. ÄndG	12 24 4 4	4
14. Wahlperiode (1998 - 2002)	SPD und Bündnis 90/Die Grünen	47. ÄndG 48. ÄndG 49. ÄndG 50. ÄndG 51. ÄndG	29 0 20 11 1	5
15. Wahlperiode (2002 - 2005)	SPD und Bündnis 90/Die Grünen			keine
16. Wahlperiode (2005 - #)	CDU/CSU und SPD	52. ÄndG 53. ÄndG 54. ÄndG	48 20 10	3



W

Deutscher Bundestag ■ Wissenschaftliche Dienste

60 Jahre Grundgesetz – Zahlen und Fakten

Grundrechtskatalog

- Anlage 3 -



1. Untersuchungsgegenstand

Die Grundrechte wurden anders als in der Weimarer Reichsverfassung an den Anfang des Grundgesetzes gestellt, „weil klar zum Ausdruck kommen sollte, dass die Rechte, deren der Einzelmensch bedarf, wenn anders er in Würde und Selbstachtung soll leben können, die Verfassungswirklichkeit bestimmen müssen“¹.

Der Begriff „Grundrechte“ bezieht sich **formal** auf diesen ersten Abschnitt des Grundgesetzes („I. Die Grundrechte“), der die **Art. 1 bis 19 GG** umfasst (**Grundrechte im engeren Sinne**). Hierin sind allerdings nicht allein grundrechtliche Gewährleistungen, sondern auch ergänzende und begrenzende Bestimmungen enthalten.² **Sachlich** gehören zu den Grundrechten auch alle in Art. 93a Abs. 1 Nr. 4a GG (Verfassungsbeschwerde) erwähnten, sog. **grundrechtsgleichen Rechte**: Art. 20 Abs. 4 GG (Widerstandsrecht), Art. 33 GG (Gleichstellung als Staatsbürger, öffentlicher Dienst) und die Justizgrundrechte der Art. 101, 103 und 104 GG, soweit sie die Rechtstellung des Einzelnen schützen.³ Zusammen mit den Grundrechten des Grundrechtskatalogs bilden sie die **Grundrechte im weiteren Sinne**.⁴ Hinzu kommen **grundrechtsähnliche Rechte**, die zwar nicht mit der Verfassungsbeschwerde verteidigt werden können, aber in ihrem materiellen Gehalt mit den Grundrechten vergleichbar sind, wie z. B. Art. 21 Abs. 1 S. 2 GG (Gründungsfreiheit der Parteien), und Art. 48 GG (Urlaubsanspruch, Behinderungsverbot, Entschädigungs- und Beförderungsanspruch der Abgeordneten).

Die **nachfolgende Auswertung** erfasst nur den **Katalog der Art. 1 bis 19 GG**, der auch nach allgemeinem Sprachgebrauch in erster Linie mit dem Begriff „Grundrechte“ assoziiert wird.

2. Zahlen

Von den insgesamt 54 **verfassungsändernden Gesetzen** beinhalten lediglich **sieben** eine Änderung des Grundrechtsabschnitts.⁵ Von den insgesamt 199 **Einzeländerungen**

1 Abg. Dr. C. Schmidt, Parl. Rat-Plenum, Sten. Ber. S. 171, zitiert nach Stern, Das Staatsrecht der Bundesrepublik Deutschland, Bd. III, München 1988, § 60 III 4, S. 163 Fn. 180.

2 Sachs, in: Sachs, (Hrsg.), GG, Grundgesetz, Kommentar, 5. Aufl., München 2009, Vor Art. 1 Rn. 17.

3 Sachs, in: Sachs (Hrsg.), Vor Art. 1 Rn. 17.

4 Jarass, in: Jarass/Pieroth, Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, Kommentar, 10. Aufl., München 2009, Vorb. Vor Art. 1 Rn. 1.

5 Angaben beruhen auf Schindler, Datenhandbuch zur Geschichte des Deutschen Bundestages 1949 bis 1999, Eine Veröffentlichung der Wissenschaftlichen Dienste des Deutschen Bundestages, Bd. III, S. 2977; Feldkamp, unter Mitarbeit von Ströbel, Datenhandbuch zur Geschichte des Deutschen Bundestages 1994 bis 2003, begründet von Schindler, Eine Veröffentlichung der Wissenschaftlichen Dienste des Deutschen Bundestages, 2005, S. 691.

betrafen **16** die Grundrechte. Im **Vergleich zum Gesamttextvolumen** von 20319⁶ Wörtern macht der **Grundrechtskatalog** mit insgesamt **2515 Wörtern** nur **rund 12 Prozent** aus.

Kürzester Artikel ist **Art. 17 GG** (Petitionsrecht [26 Wörter]). Der **ursprünglich wortreichste** war mit 195 Wörtern der **Artikel 7 GG** (Schulwesen). Er wurde textmäßig deutlich „übertunden“ durch die später eingefügten bzw. ergänzten **Art. 12a GG** (Wehr- und Ersatzdienstpflicht, [370 Wörter - **nunmehr längster Grundrechtsartikel**]), Art. 13 GG (Unverletzlichkeit der Wohnung [341 Wörter]) und Art. 16a GG (Asylrecht, [280 Wörter]). Die im Grundrechtsteil des Grundgesetzes eher unüblichen, vergleichsweise komplexen Texte dürften als Formelkompromiss im Bereich politisch hoch umstrittener Materien zu werten sein.⁷

3. Fakten

Die Änderungszusammenhänge – nach Änderungsgesetzen geordnet - lassen sich wie folgt zusammenfassen:⁸

1. Im Rahmen der **Wehrverfassung** (7. Änderungsgesetz - 1956) wurden Art. 1 Abs. 3 GG (Grundrechtsbindung) und Art. 12 GG (Berufsfreiheit) geändert, sowie Art. 17a GG (Grundrechtseinschränkungen bei Dienstverpflichteten) eingefügt.
2. Die **Notstandsverfassung** (17. Änderungsgesetz - 1968) beinhaltete Änderungen der Art. 9 Abs. 3 GG (Vereinigungsfreiheit), Art. 10 GG (Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnis), Art. 11 GG (Freizügigkeit), Art. 12 GG (Berufsfreiheit, Verbot der Zwangsarbeit) und Art. 19 Abs. 4 GG (Einschränkung von Grundrechten). Aufgenommen wurde Art. 12a GG (Wehr- und Dienstpflicht).
3. Im Zuge der **Asylrechtsreform** (39. Änderungsgesetz - 1993) wurde der ursprüngliche Regelungsbereich des Art. 16 Abs. 2 S. 2 GG in einen neuen Art. 16a GG (Asylrecht) verlagert und Art. 18 GG (Verwirkung von Grundrechten) angepasst.
4. Nach der **Wiedervereinigung** sah man die Notwendigkeit, das Grundgesetz den aktuellen Gegebenheiten anzupassen. In diesem Zusammenhang wurden auch vielfältige Vorschläge zur Erweiterung des Grundrechtskatalogs diskutiert. Gemäß den Empfehlungen der **Gemeinsamen Verfassungskommission** kam es letztlich nur zur Aufnahme des Art. 3 Abs. 2 S. 2 GG (Gleichberechtigung der Geschlechter) und einer Ergänzung des Art. 3 Abs. 3 GG um einen S. 2 (Diskriminierungsverbot für Behinderte) (42. Änderungsgesetz – 1994).
5. Mit einer Änderung des Art. 13 GG (Unverletzlichkeit der Wohnung) wurde der sog. **Große Lauschangriff** auf eine verfassungsrechtliche Grundlage gestellt (45. Änderungsgesetz - 1998).
6. Art. 16 Abs. 2 GG wurde um einen qualifizierten Gesetzesvorbehalt ergänzt (47. Änderungsgesetz - 2000), um eine gesetzliche Regelung betreffend die **Auslieferung**

6 Alle Angaben zur Anzahl der Wörter beruhen auf dem Wortzählmodus bei Word.

7 Vgl. auch Hufen, in: NJW 1999, 1505, 1507.

8 Vgl. auch Sachs, in: Sachs (Hrsg.), Vor Art. 1 Rn. 13 - 15.

rung Deutscher an einen Mitgliedstaat der EU oder an einen internationalen Gerichtshof abweichend vom Auslieferungsverbot zu ermöglichen.

7. Die Ermöglichung des **freiwilligen Dienstes von Frauen mit der Waffe** in der Bundeswehr wurde mit einer Änderung des Art. 12a Abs. 4 S. 2 GG ausdrücklich im Grundgesetz verankert (48. Änderungsgesetz - 2000).

Insgesamt bleibt festzuhalten, dass der **Grundrechtskatalog** im Vergleich zum Grundgesetz als Ganzem **nur wenig geändert** wurde.⁹ Vielmehr ist die **Geschichte der Grundrechte** des Grundgesetzes eher **in geringem Umfang** eine **Historie der Verfassungsänderung**.¹⁰

Der weitaus größere Teil der Entwicklungen des ersten Abschnittes beruht auf der **Verfassungsauslegung**, die maßgeblich durch das Bundesverfassungsgericht bestimmt wurde. Viele abstrakt anmutende und mitunter für den juristischen Laien eher wenig verständliche **Grundbegriffe der Grundrechtsdogmatik** – Schutzbereich, Eingriff, Schranke, Schranken-Schranken, Verhältnismäßigkeit, praktische Konkordanz, Wesentlichkeit etc. - wurden durch Lehre und Rechtsprechung geprägt.¹¹ Gleiches gilt für die **Konkretisierung des Schutzzumfangs** der Grundrechte im Einzelnen. **Exemplarisch** sei hier vor allem die umfangreiche Auslegung zu **Art. 2 Abs. 1 GG (Allgemeine Handlungsfreiheit)** – sog. **Auffanggrundrecht**¹² – erwähnt. Jedenfalls vom Schutzbereich dieses Grundrechts erfasst ist nach der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts auch das Füttern der Tauben auf Straßen und Anlagen als Äußerungsform von Tierliebe¹³ und das Reiten im Walde^{14,15}. Sprachlich zumindest bemerkenswert sind auch weitere Ausprägungen des Art. 2 Abs. 1 GG: Als „Unterfälle“ des „allgemeinen Persönlichkeitsrechts“ aus Art. 2 Abs. 1 i. V. m. Art. 1 GG (Menschenwürde) hat das Bundesverfassungsgericht das „Recht auf informationelle Selbstbestimmung“¹⁶ und in seiner Entscheidung zur Online-Durchsuchung das „Recht auf Gewährung der Vertraulichkeit und Integrität informationstechnischer Systeme“¹⁷ entwickelt.

9 Sachs, in: Sachs (Hrsg.), Vor Art. 1 Rn. 13

10 Hufen, in: NJW 1999, 1504, 1507.

11 Hufen, in: NJW 1999, 1504, 1507.

12 Vgl. Murswiek, in: Sachs (Hrsg.), Art. 2 Rn. 51.

13 Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts (BVerfGE) 54, 143, 146.

14 BVerfGE 80, 137, 154 ff.

15 In den genannten Fällen wurde die Verfassungsbeschwerde nicht zur Entscheidung angenommen („Taubenfütterungsverbot“) bzw. zurückgewiesen („Reiten im Walde“). Das Bundesverfassungsgericht weist etwa in seiner Entscheidung zum Reiten im Walde darauf hin, dass die allgemeine Handlungsfreiheit allerdings nur in den Schranken des zweiten Halbsatzes von Art. 2 Abs. 1 GG gewährleistet sei und damit insbesondere unter dem Vorbehalt der verfassungsmäßigen (Rechts-)Ordnung stehe (BVerfGE 80, 137, 153).

16 BVerfGE 65, 1, 41 ff., seither st. Rspr.

17 BVerfG, in: NJW 2008, 822 ff.

W

Deutscher Bundestag ■ Wissenschaftliche Dienste

60 Jahre Grundgesetz – Zahlen und Fakten

Verfassungsänderungen in den Bundesländern

- Anlage 4 -





Bundesland	Zahl der Verfassungsänderungen	Quelle
Baden-Württemberg	19	beck-online, www.baden-wuerttemberg.de
Bayern	11 (9 bis zur Neubekanntmachung, 2 seit der Neubekanntmachung vom 15.12.1998)	Nachfrage beim Landtag
Berlin	9 (in der Verfassung vom 23.11.1995)	beck-online
Brandenburg	6	Nachfrage bei der Landtagsverwaltung mit dem Verweis auf www.parldok.brandenburg.de
Bremen	19/20	beck-online (19), Nachfrage beim Senator für Justiz und Verfassung (20)
Hamburg	12	beck-online, Nachfrage bei der Hamburgischen Bürgerschaft (Parlamentsdatenbank)
Hessen	7	beck-online, Nachfrage beim Landtag (Landtagsinformationssystem)
Mecklenburg-Vorpommern	3	beck-online, www.landtag-mv.de
Niedersachsen	16 (12 in der Vorläufigen Verfassung, 3 seit der Verfassung vom 19.5.1993)	beck-online, www.nds-voris.de , Nachfrage bei der Landtagsverwaltung
Nordrhein-Westfalen	19	beck-online, www.landtag.nrw.de , Nachfrage bei der Landtagsverwaltung
Rheinland-Pfalz	36	beck-online, Nachfrage beim Landtag
Saarland	25	Juris, Nachfrage beim Landtag
Sachsen	keine	beck-online, www.landtag.sachsen.de
Sachsen-Anhalt	1	beck-online, www.landtag.sachsen-anhalt.de
Schleswig-Holstein	10 (neugefasst 1990, vorher Bezeichnung als Satzung)	www.schleswig-holstein.de
Thüringen	4	beck-online, www.parldok.thueringen.de , Nachfrage beim Landtag

Noch vor dem Grundgesetz verabschiedet worden sind die Verfassungen der Länder **Hessen**¹ (1. Dezember 1946), **Bayern**² (2. Dezember 1946) und **Rheinland-Pfalz**³ (18. Mai 1947) sowie die Verfassungen der Freien Hansestadt **Bremen**⁴ (21. Oktober 1947) und des **Saarlandes**⁵ (15. Dezember 1947).

Die Verfassung des Landes **Nordrhein-Westfalen**⁶ kam erst nach dem Inkrafttreten des Grundgesetzes am 18. Juni 1950 hinzu, die der Freien und Hansestadt **Hamburg**⁷ am 6. Juni 1952 und die des Landes **Baden-Württemberg**⁸ am 11. November 1953. Im Fall von Baden-Württemberg ist zu beachten, dass die Gründung dieses Bundeslandes erst am 25. April 1952 erfolgte und zuvor bereits die (Teil-)Länder Baden, Württemberg-Baden und Württemberg-Hohenzollern im Laufe der Jahre 1946 und 1947 eigene Verfassungstexte verabschiedet hatten.

In den neuen Bundesländern verabschiedete nach der Wiedervereinigung im Jahre 1990 als erstes der Freistaat **Sachsen**⁹ eine Verfassung (27. Mai 1992), gefolgt von den Ländern **Sachsen-Anhalt**¹⁰ (16. Juli 1992), **Brandenburg**¹¹ (20. August 1992), **Mecklenburg-Vorpommern**¹² (23. Mai 1993) und **Thüringen**¹³ (25. Oktober 1993).

Die Verfassung für das Land **Berlin**¹⁴ folgte am 23. November 1995. Zuvor galt in Berlin die Verfassung vom 1. September 1950.¹⁵ Sie beanspruchte in ihrem Artikel 4 Gültigkeit für das gesamte Berliner Gebiet und blieb daher auch von der Wiedervereinigung bis zur Verabschiedung der neuen Verfassung von 1995 in Kraft.

In **Schleswig-Holstein** wurde im Jahre 1949 bewusst „nur“ ein als Satzung¹⁶ und nicht ein als Verfassung bezeichnetes Werk verabschiedet. Diese Satzung sollte so lange gelten, bis die Teilung Deutschlands überwunden ist. Am Ende einer umfassenden Verfas-

1 HE GVBl. 1946, S. 229 ff.

2 BY GVBl. 1946, S. 333 ff.

3 RP GVBl. 1947, S. 209 ff.

4 HB GBl. 1947, S. 251 ff.

5 SL Abl. 1947, S. 1077 ff. In der dritten saarländischen Verfassungsänderung vom 20. Dezember 1956 wurde der Beitritt des Saarlandes zum Geltungsbereich des Grundgesetzes berücksichtigt, SL Abl. Nr. 548, 1956, S. 1645, 1657 f.

6 NW GVBl. 1950, S. 127 ff.

7 HmbBl. I 100-a.

8 BW GBl. 1953, S. 173 ff.

9 SächsGVBl. 1992, S. 243 ff.

10 GVBl. LSA 1992, S. 600 ff.

11 BB GVBl. 1992, 298 ff.

12 GVOBl. M-V 1993, S. 372 ff.

13 TH GVBl. 1993, S. 625 ff.

14 BE GVBl. 1995, S. 779 ff.

15 BE GVBl. 1950, S. 433 ff.

16 GVOBl. Schl.-H. 1950, S. 3 ff.

sungs- und Parlamentsreform stand schließlich die – nun auch als solche bezeichnete – Verfassung des Landes Schleswig-Holstein vom 13. Juni 1990.¹⁷

A blue square logo containing the white letter 'W'.

Die am 13. April 1951 verabschiedete Verfassung des Landes **Niedersachsen**¹⁸ wurde als „Vorläufige Niedersächsische Verfassung“ bezeichnet. Erst mit der Vollendung der deutschen Einheit am 3. Oktober 1990 entfiel dieser Vorbehalt der Vorläufigkeit. Aus diesem Grund trat am 1. Juni 1993 eine neue Verfassung in Kraft.¹⁹

Die Verfassung des Freistaates **Bayern** schließlich erfuhr am 15. Dezember 1998 eine Neubekanntmachung.²⁰

17 GVOBl. Schl.-H. 1990, S. 391 ff.

18 Nds. GVBl. 1951, S. 103 ff.

19 Nds. GVBl. 1993, S. 107 ff.

20 BY GVBl. 1998, S. 991 ff.